

A watercolor illustration of a cat, primarily in shades of blue and white. The cat has large, expressive yellow eyes and is looking directly forward. The brushstrokes are visible, giving it a soft, artistic feel. The background is a plain, light greyish-blue.

LÖCKER

FRÜHJAHR 2026

VERTRETER
ÖSTERREICH:

Gertrude Rupp (West)
Mobil: +43 (664) 88 70 63 39
gertrude.rupp@mohrmorawa.at

Alexander Lippmann (Ost)
+43 (664) 88 70 63 95
alexander.lippmann@mohrmorawa.at

AUSLIEFERUNG
ÖSTERREICH:

Mohr Morawa
Sulzengasse 2
A-1232 Wien
Tel 01/68 0 14-0
Fax 01/68 87 131

AUSLIEFERUNG
DEUTSCHLAND:

GVA Gemeinsame
Verlagsauslieferung
Göttingen GmbH & Co KG
Postfach 2021
D-37073 Göttingen
Tel 0551/48 71 77
Fax 0551/4 13 92

Ihre Presseanfragen richten
Sie bitte an den Verlag

LÖCKER VERLAG

Erhard Löcker GesmbH
Annagasse 3A/21
A-1010 Wien
Tel 0043-1-512 02 82
E-mail lverlag@loecker.at
www.loecker-verlag.at

INHALT

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 5 | ANTONIN ARTAUD
Sophie Reyer | 12 | UNTERHALTUNGEN MIT KATER PUFFI
Daniele Gorret |
| 6 | DIE FRIEDENSKONFERENZ
DIE VIER FREIHEITEN
Josef Frank | 13 | BRING MICH FORT AUS DIESER STILLE
Ilhan Sami Çomak |
| 7 | DER ZWEITE DREISSIGJÄHRIGE KRIEG
Josef Frank | 14 | BAUM ZEIT
Ruud van Weerdenburg |
| 8 | BRÜCHE
Michael J. Reinprecht | 15 | WORTBRUCH
Peter Paul Wiplinger |
| 9 | OPERATION AUFERSTEHUNG
Lidio Mosca-Bustamante | 16 | ZÜNDEnde FUNKEN
Frauenkollektiv RitClique (Hg.) |
| 10 | HERMINES ENTSCHEIDUNGEN
Ruth Aspöck | 17 | ZUR ABWECHSLUNG
Hermann Czech |
| 11 | LUCILE WERDEN
Rüdiger Görner | | |



LITERATUR
UND
SACHBUCH

SOPHIE REYER

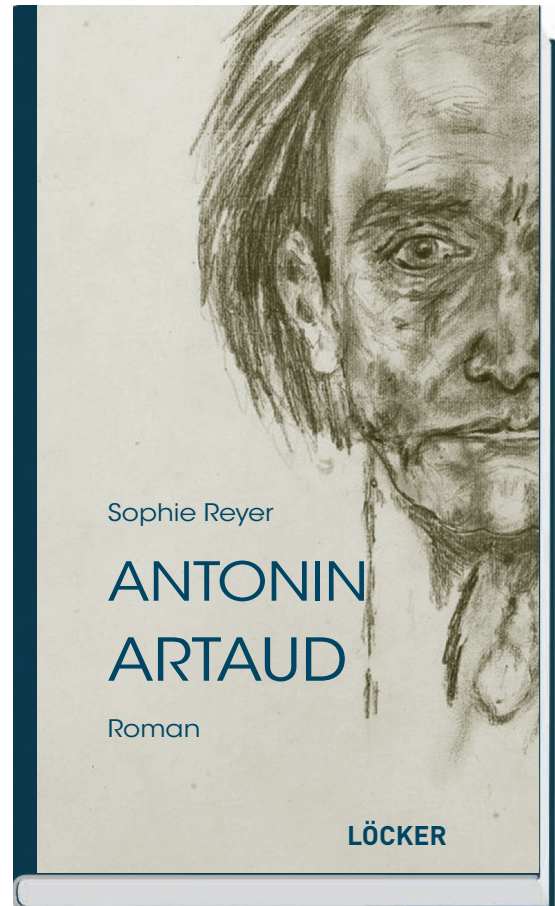
ANTONIN ARTAUD

ROMAN

Sophie Reyer setzt sich in ihrem neuen Roman mit dem Leben Antonin Artauds (1896–1848) auseinander. Artaud kommt in einem gutbürgerlichen Elternhaus in Marseille zur Welt. Die Tage takten sich von Anfang an mühsam: Die Familie ist früh schon von finanziellen Sorgen geprägt, sodass man verzichten, zusammen rücken muss. Vielleicht hat Antonin deswegen immer Durst? Er liebt es, zu trinken. Wasser ist Leben. Und er liebt die Mutter.

Es endet mit einem Schuh in der Hand. Aber alles hat auch einen Anfang. Zu Beginn ist er. Ein Kind mit Augen von der Tiefe des Wassers, wenn der Himmel sich in ihm spiegelt. Er läuft barfuss durch den Garten und seine Füße sind zart, aber weder Steine noch Dornen verletzen ihn. Er stolpert über keine Wurzeln. Er hat keine Angst vor der Nässe des Taus. Er läuft durch den Garten, von den Schritten wirbelt Staub auf. Leicht ist es und er ist frei. Etwas herrscht über sein Herz und macht es hell. Er ist glücklich. Er braucht keine Schuhe, er weiß nichts von Elektroschocks und die Gedanken sind Wolken, die vorüber ziehen. So beginnt Antonin.

SOPHIE REYER, geb. 1984, studierte Germanistik in Wien und Komposition an der Musikuniversität Graz und lebt als freischaffende Schriftstellerin und Komponistin in Baden. Seit 2009 ist sie Mitglied der Redaktion der Literaturzeitschrift *Lichtungen*. 2014 erlangte sie ein Diplom an der Kunsthochschule für Film und Medien Köln, Schwerpunkt Drehbuch. Zuletzt im Löcker Verlag: *Nach unserem Atem*, *Roman* und *Clown-Manifest, Gedichte*.



11,5 x 19 cm
 Hardcover mit SU
 ca.160 Seiten | € 22,-
 ISBN 978-3-99098-241-9

JOSEF FRANK

DIE FRIEDENSKONFERENZ

DIE VIER FREIHEITEN

Kriminalroman / Satire

Die Friedenskonferenz – Die Vier Freiheiten versammelt zwei bislang unveröffentlichte literarische Texte aus dem Nachlass des Architekten, Designers und Theoretikers Josef Frank (1885–1967). Der Band steht in der Tradition der klassischen Phantastik, wie sie etwa bei Karel Čapek, Stanisław Lem oder den frühen Jorge-Luis-Borges-Erzählungen zu finden ist – Literatur, die politische Realität mit spekulativen, spielerischen und satirischen Elementen verbindet.

Der Kriminalroman Die Friedenskonferenz, 1941/42 verfasst, führt auf eine fiktive Karibikinsel am imaginären Ende des Zweiten Weltkriegs. Inmitten diplomatischer Verhandlungen entspinnt sich eine spannungsreiche Handlung, gemischt aus Spionage, Mordfällen und einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte.

Der zweite Text, Die vier Freiheiten, setzt sich satirisch mit Roosevelts berühmtem Programm auseinander. Frank verwandelt die politischen Leitbegriffe in ein phantastisch-ironisches Spiel über Macht, Freiheit und menschliche Vorstellungskraft – ein literarischer Fund, der überraschend zeitgenössisch wirkt.

Herausgegeben von Tano Bojankin, Caterina Cardamone, Hermann Czech, Roland Innerhofer, Christopher Long und Claudia Mazanek. Mit Begleittexten aus der Herausgeber-schaft u.a. einer literaturwissenschaftlichen Einordnung durch Innerhofer.



16 x 24 cm
Broschur
ca.280 Seiten | € 29,80
ISBN 978-3-99098-242-6

JOSEF FRANK

DER ZWEITE DREISSIGJÄHRIGE KRIEG

Roman

Der Zweite Dreißigjährige Krieg ist ein ungewöhnliches literarisches Werk aus dem unveröffentlichten Nachlass des Architekten, Designers und Theoretikers Josef Frank (1885–1967) – ein Text, der zwischen politischer Allegorie, satirischem Kommentar und der phantastischen Tradition Mitteleuropas steht, wie man sie von Leo Perutz, Franz Kafka, Gustav Meyrink oder Alfred Kubin kennt.

Schon 1938 entstanden, umfasst Franks Erzählung die Jahre 1914 bis 1944, jedoch nicht als „alternative Geschichte“, sondern als phantastisch überhöhte, literarisch verzerrte visionäre Spiegelung zukünftiger realer historischer Dynamiken. Frank sah den Ausbruch, den Verlauf des Weltkriegs und die Idee eines Friedensschlusses 1944 damals weitgehend akkurat voraus.

Mit scharfem, oft bitterem Zynismus entlarvt er die Gleichgültigkeit sowie die Kollaboration der europäischen wirtschaftlichen Eliten mit dem Nationalsozialismus und dem Antisemitismus. Die Phantastik dient ihm dabei nicht der Spekulation, sondern der Zuspitzung – ein Mittel, um Realität erkennbarer und zugleich unheimlicher zu machen. Ein herausforderndes, provokantes Stück Literatur, das bis heute nachwirkt.

Herausgegeben von Tano Bojankin, Caterina Cardamone, Hermann Czech, Roland Innerhofer, Christopher Long und Claudia Mazanek. Mit Begleittexten aus der Herausgeber-schaft u.a. einer literaturwissenschaftlichen Einordnung durch Innerhofer.

JOSEF FRANK, geboren 1885 Baden (Niederösterreich), gestorben 1967 in Stockholm, war Architekt und 1914 Gründungsmitglied des Österreichischen Werkbunds; von 1910 bis 1938 Zusammenarbeit mit Oskar Wlach (1925 Gründung des Einrichtungsgeschäfts »Haus und Garten«); 1919 bis 1925 Professor an der Wiener Kunstgewerbeschule. 1934 emigrierte Josef Frank nach Schweden und lebte fünf Jahre im Exil in New York. Er war ein Vertreter einer erweiterten und kritischen modernen Architektur. Josef Frank verfasste kunst- und architekturtheoretische, aber auch eine Reihe von literarischen Texten und ist bis heute vor allem durch seine Stoffmuster und Möbeldesigns einer größeren Öffentlichkeit bekannt.



16 x 24 cm
Broschur
ca. 500 Seiten | € 39,80
ISBN 978-3-99098-243-3

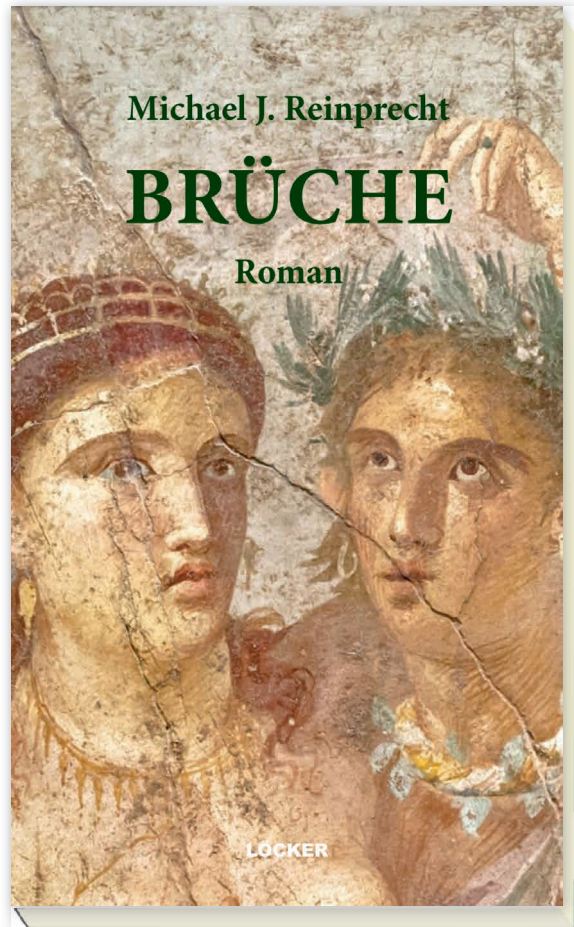
MICHAEL J. REINPRECHT

BRÜCHE

Roman

Markus Friese, Mittelschullehrer aus Villach liegt im Spital. Während der sechswöchigen Rekonvaleszenz erinnert er sich an seine Zeit in Beirut in den 80iger Jahren. Es herrschte Bürgerkrieg, aber Markus genoss das Abenteuer. Er begann eine Affaire mit Mirjam, einer libanesischen Journalistin und ehemaligen maronitischen Milizionärin.

Wieder genesen laufen sich Markus und Mirjam in Triest zufällig über den Weg, 40 Jahre nach ihrer Trennung. Mirjam steht als französische Botschafterin in Rom am Ende ihrer Karriere, Markus ist bereits in Pension. Beide treffen sich zu einer Aussprache in einer Trattoria. Es ist der 7. Oktober 2023. Mirjam eröffnet Markus, dass sie vermutet, er sei der biologische Vater ihres Sohnes Didier. Dieser taucht unerwartet bei dem Abendessen auf, bringt die Aussprache der beiden durcheinander und sinnt aufgrund des brutalen Terrorüberfalls der Hamas in Südisrael nach Rache. Er will Vergeltung üben. Vor Ort. In Israel. Im Spannungsfeld zwischen der spät entdeckten (wahrscheinlichen) Vaterschaft Markus' und dem Rachewahn in den sich Didier hineinreitet, beginnt Markus Verantwortung zu fühlen, will Didier zur Seite stehen, lässt alles liegen und stehen und begleitet ihn nach Jerusalem...



12,5 x 20,5 cm
Broschur
ca 220 Seiten | € 22,-
ISBN 978-3-99098-244-0

Michael J. Reinprecht, geb. 1953, ist Diplomat und Autor. Der Historiker begann seine diplomatische Karriere an der österreichischen Botschaft Kairo und begleitete in der ersten Hälfte der 90iger Jahre als Pressesprecher der österreichischen EU-Vertretung in Brüssel die EU-Beitrittsverhandlungen. Zuletzt war Reinprecht European Union Fellow an der University of Southern California in Los Angeles, davor Leiter der Nahostabteilung des Europaparlaments in Brüssel und Direktor des Informationsbüros des Europäischen Parlaments in Wien; seit 2015 in Pension; Reinprecht ist ständiger Autor für NU – Jüdisches Magazin für Politik und Kultur. Im November 2020 erschien sein Debütroman *Ludwig* im Wiener Verlag Löcker. Lebt in Wien und Triest

LIDIO MOSCA-BUSTAMANTE

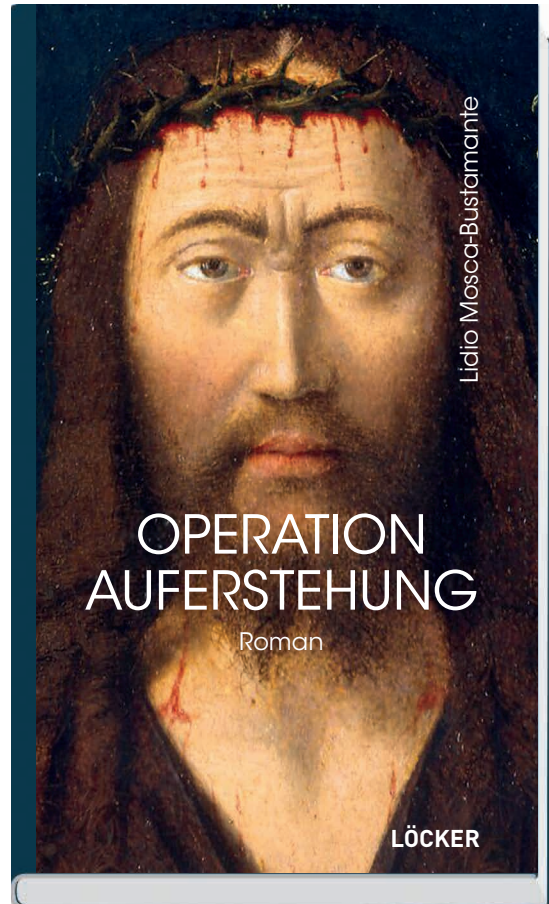
OPERATION AUFERSTEHUNG

DIE KLONIERUNG DES JESUS VON NAZARETH

Roman

Der Wiener Archäologe Hans Swoboda erhält im 21. Jahrhundert das wahre Grabtuch Christi in dessen Gewebe man einige Haare findet. Man versucht die Herkunft derselben zu klären und gelangt zu dem Schluss, dass sie von zwei Frauen stammen: einige von Maria Magdalena und die anderen von Maria, der Mutter Jesu. Weitere winzige Haarreste stammen von Christus selbst. Auf der Basis dieser Haare führt man eine Klonierung durch und versucht dieses geheim zu halten. Gruppierungen aus verschiedenen sozialen Schichten wollen das Projekt Professor Swobodas jedoch zum Scheitern bringen: Unbekannte Anhänger einer Sekte rauben die übrigen Haare und man weiß vorerst nicht, ob sie diese vernichten oder für eine weitere Klonierung verwenden. Eine andere Gruppierung, die vorgibt, im Namen des historischen Jesus von Nazareth zu handeln, möchte den Knaben aufspüren und töten, aber jene, die ihn beschützen, können ihm zur Flucht verhelfen und schicken ihn in ein Land, wo er ohne in Sicherheit aufwächst. Als er dreißig Jahre alt geworden ist, handelt Christus entsprechend seiner Überzeugung, seiner wahren Identität und seiner wahren Mission auf Erden ...

Lidio Mosca-Bustamante, wurde 1947 in Argentinien geboren und war seit 1987 österreichischer Staatsbürger. Er studierte Medizin an der Universität Córdoba. 1974 bekam er für seine Erzählungen eine der bedeutendsten Auszeichnungen Argentiniens, den Preis Leopoldo Lugones. Lange Zeit arbeitete er als Radiologe in Graz, Wien und Leoben, musste aber im Jahr 2000 seine medizinische Tätigkeit aufgrund von starken chronischen Schmerzen, die auf Folterungen während der Militärdiktatur zurückgehen, niederlegen. Seither widmete er sich verstärkt der Literatur. Sein Stil ist dem Fantastischen Realismus zuzuordnen. Lidio Mosca-Bustamante starb 2023.



12,5 x 20,5 cm
 Hardcover mit SU
 300 Seiten | € 24,80
 ISBN 978-3-99098-245-7

RUTH ASPÖCK

HERMINES ENTSCHEIDUNGEN

ESSEN UND LEBEN IN WIEN

ROMAN

Dieser neue Roman von Ruth Aspöck erzählt die Geschichte einer Frau, Hermine, die aus einer österr. Kleinstadt kommt und dort viele Jahre als Bankangestellte gelebt hat, mit dem vagen Traum, einmal nach Wien zu ziehen und dort zu leben. Sie ist keine laute Kämpferin für eine gute Sache, etwas ungesellig, lebt vor allem für ihren engen Umkreis. Die Beziehung zu einem Künstler, Ferdinand, verteidigt sie aber vor der Familie.

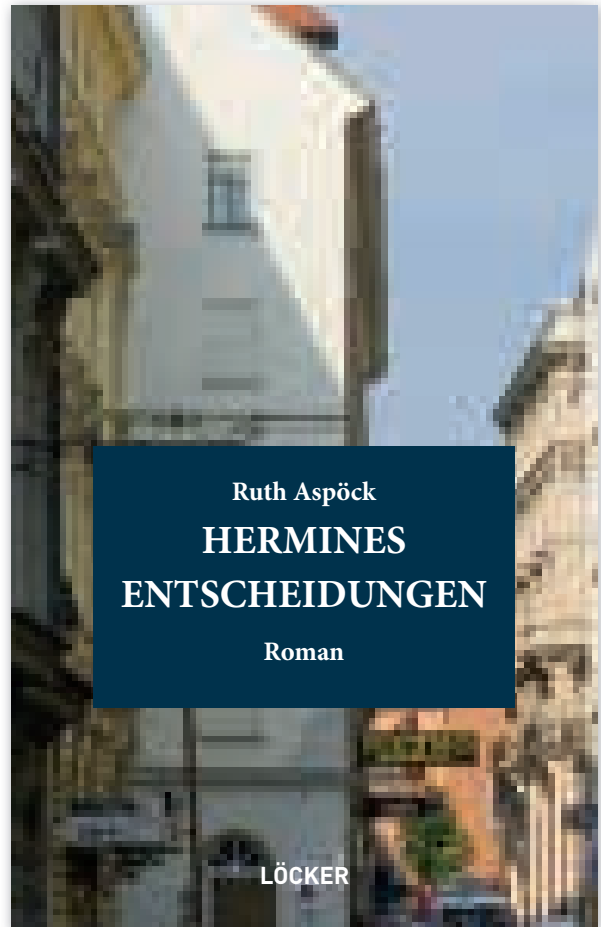
Durch eine unerwartete Erbschaft hat Hermine die Chance, nach Wien zu ziehen und ihr Leben zu verändern. Das macht sie und erlebt Wien neugierig wie eine völlig Fremde, als eine von Aussen kommende Besucherin.

Hermine's Wunsch, Gastronomin zu werden, macht sie mit dieser Branche gut bekannt. Letztlich schreckt sie aber von diesem Vorhaben zurück. Nach einigen Jahren in Wien kehrt sie in die Kleinstadt zurück, wo sie und ihr älterer Bruder ein Geschäft für lokale Lebensmittel und Alltagswaren eröffnen.

Die letztlich missglückte Liebesgeschichte begann in der Kleinstadt und setzt sich in Wien fort.

All diese Geschehnisse führen zu Reflexionen über Armut und Reichtum in einer Großstadt und darüber, ob die tradierten Lebensentwürfe die richtigen sind.

RUTH ASPÖCK, geboren in Salzburg, aufgewachsen in Linz/Donau; Studium in Wien und Madrid. Um Forschungsarbeiten durchzuführen, war sie lange in Kuba, Mexiko und Paris. Sie war Lehrbeauftragte an den Universitäten Graz, Klagenfurt und Wien, später leitete sie einen Literaturverlag. Als Autorin publiziert sie seit Beginn der 1980er-Jahre und war lange Vizepräsidentin der GAV (Grazer Autoren Autorinnenversammlung).



12,5 x 20,5 cm

Broschur

ca.150 Seiten | €19,80

ISBN 978-3-99098-246-4

RÜDIGER GÖRNER

LUCILE WERDEN

ROMAN

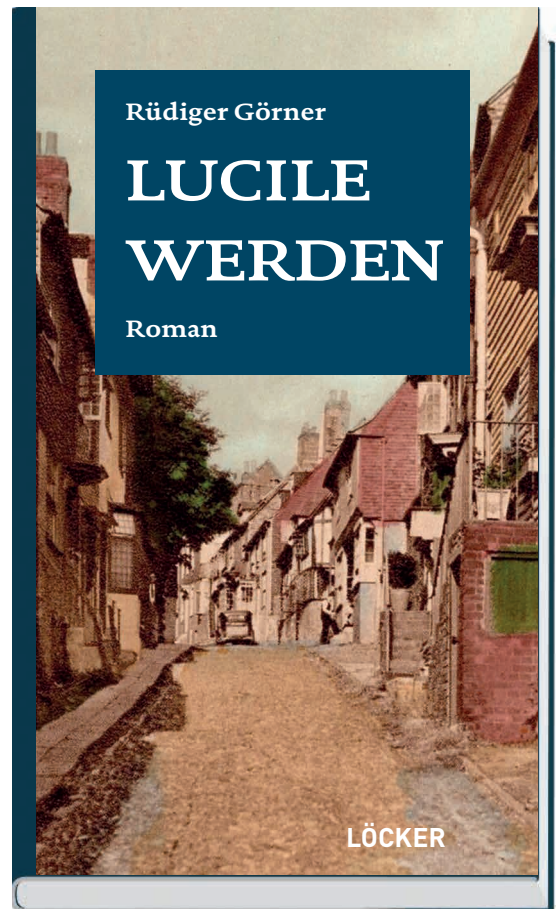
Dieser Roman einer Frau, die zunächst als Rebecca Dorothea Rebland in Erscheinung tritt, eine ‚freie‘, aber unter emotionalen Zwängen leidende Autorin mit (vagem) Erfurter Hintergrund, handelt von einer verfehlten Verwandlung, einem ruinösen ‚Werden‘.

Um ihrer Lebens- und Leidenswelt zu entkommen, ermöglicht ihr das großzügige Verhalten einer Verlegerin, den kleinen Ort Rye in Sussex aufzusuchen, um über ihn eine Reportage für das unverbesserlich anglophile deutschsprachige Lesepublikum zu verfassen.

Sie stößt dort auf einen Mordfall, der sich Mitte des 18. Jahrhunderts zugetragen hat, von dem sie glaubt, ihn neu recherchieren zu müssen. Doch was sich während ihres Aufenthalts eigentlich in Rye ereignet, ist der vergebliche Versuch Rebeccas, dort Becky genannt, sich von ihrem Erfurter Peiniger zu emanzipieren und zu sich zu finden.

Dieser Versuch wird ihr ‚abgenommen‘ durch einen mysteriösen französischen Künstler, den sie in Rye zunächst nur beiläufig kennenlernt. Er ‚entführt‘ sie nach Paris in seine dortige skurrile bis surreale Kunst-Welt, wobei sich das Muster ihrer Abhängigkeit selbst in dieser radikalen Selbstentfremdung – ihr neuer Liebhaber/Peiniger nennt sie nur ‚Lucile‘ – wiederholt. Sie ‚wird‘ zu einer Lucile und wird es auch nicht. Am Ende dieser atmosphärisch sich wieder und wieder neu verdichtenden Prosa steht eine – auch physische – Verletzung.

Rüdiger Görner, geb. 1957 in Rottweil am Neckar, Schriftsteller und Kritiker, Gründer des Ingeborg Bachmann Centre for Austrian Literature und des Centre for Anglo-German Cultural Relations lebt seit seiner Emeritierung als Professor für Neuere deutsche und vergleichende Literatur an der Queen Mary University of London 2013 in Bad Honnef bei Bonn. Rüdiger Görner ist Träger des Deutschen Sprachpreises (2012) und des Reimar Lüst-Preises der Alexander-von-Humboldt-Stiftung für sein Lebenswerk (2015).



12,5 x 20,5 cm
 Hardcover mit SU
 ca.300 Seiten | € 29,80
 ISBN 978-3-99098-230-3

DANIELE GORRET

UNTERHALTUNGEN MIT KATER PUFFI

Gedichte

Herausgegeben und aus dem Italienischen
übersetzt von Franziska Raimund

Das, was sicher ist, das, was offenkundig ist,
ist, dass nicht ich Puffi auf dem Balkon gewählt habe;
das bist du gewesen, misshandelte Katze,
die aus mir einen Freund auf dem Balkon gemacht hat.
Vielleicht weil du tief drin gefühlt hast,
dass auch ich ohne Herrn, ohne Liebe bin.
Denn in der Tat, weshalb empfängt man jemanden mit
Liebkosungen,
wenn nicht deshalb, weil seit langem jede Liebkosung fehlt?
Deshalb sind wir hier, beide haben wir den Blick
auf den anderen gerichtet, auf die Augen und auf das Gemüt,
das der andere hat, das er keineswegs versteckt,
das er im Gegenteil zeigt, nun ohne jeglichen Schrecken!
Gemeinsam, ohne Verteidigung, haben wir begriffen,
dass zwei Individuen verschiedener Gattung
einander nahe, quasi verwandt sein können,
Nachkommen eines etwas komplizierten Vaters:
zwei Pfoten ein Bein oder nur ein Bein ist Pfote...
rechts und links sind abstrakte Begriffe,
wenn man – ob nun Pfote oder Bein – einander ansieht,
wenn man nun im Gleichschritt geht...

DANIELE GORRET, geboren 1952 in Aosta, studierte Italienische Literatur und promovierte 1975. Er lebt in Châtillon im Val d'Aosta. Bis 1994 arbeitete er als Publizist, Verlagsangestellter und Lehrer für Italienische Literatur. Ab 1994 widmet er sich ausschließlich seiner schriftstellerischen Tätigkeit und der literarischen Übersetzung. Ab 2003 beginnt Daniele Gorret, Lyrik in namhaften Verlagen zu veröffentlichen. *Ballata dei tredici mesi* (Garzanti, 2003), *Cantata di Denaro* (Mobydick, 2006), *Compendio di Retorica* (Campanotto, 2008), *Della nostalgia* (peQuod, 2023), *Dalla vita* (Ronzani, 2023), *Reliquie* (Einaudi, 2023) u. a.



12,5 x 20,5 cm
Broschur
ca. 120 Seiten | € 19,80
ISBN 978-3-99098-249-5

İLHAN SAMI ÇOMAK**BRING MICH FORT
AUS DIESER STILLE**

Gedichte

Aus dem Türkischen und Kurdischen
übersetzt von Judith Braselmann-Aslantas
und Hussein Habasch

Wo ich schreibe

Wo ich dieses Gedicht schreibe:

Im Treibgut der verwaisten Winde, in schlafenden Gewässern, bei den verschiedenen Kältegraden des Winters, die ich meide, indem ich ihre Namen auswendig lerne, an meinem Schreibtisch und in den Flüssen, die ich kitzle, im kraftlosen Licht der Nacht, in dunklen Räumen, wo ich schon mehrmals meine Flugfantasien einsam beschrieben habe, in den Augen einer Mutter, deren Milch versiegt ist, im Blick hinauf zu Nebel und Wolken, an deiner Brust, zu der ich nackt geflüchtet bin, auf deiner Zunge, die dein Flüstern befeuchtet, an deinem Hals, dessen Duft ich einatme ...

Wo ich dieses Gedicht schreibe:

In meiner kindlichen Art, dich zu umarmen, im Wasser, das wir See nennen, in den zarten Adern der Blätter, in der schweigenden Wahrnehmung verletzter Tiere, in den Blumen, die entlang der Stadtmauern blühen, in der Berührung deiner Finger, die mir plötzliche Erinnerung und Körpersummen verursacht.

In der Ferne, bei Tabak am Nachmittag, sind es die Hefte, bei denen reife Worte Zuflucht suchen, und es ist das Meer ... ich schreibe im Meer.

İLHAN SAMI ÇOMAK wurde am 8. März 1973 in Karlova, in der Provinz Bingöl, in der Türkei geboren. 1994 wurde er als Student in Istanbul verhaftet und blieb 30 Jahre, 3 Monate und 8 Tage ohne Unterbrechung als politischer Gefangener in Haft. In dieser Zeit begann Çomak Gedichte in türkischer Sprache und seiner Muttersprache Kurdisch zu schreiben. Seine Lyrik wurde in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt, er ist Träger zahlreicher Literatur- und Menschenrechtspreise, dazu gehören der Sennur Sezer-Preis für Arbeiter- und Widerstandspoetik und -prosa (2019) sowie der Jack Hirschman Poet of the Planet Award, der ihm 2025 verliehen wurde.



12,5 x 20,5 cm
Hardcover mit SU
90 Seiten | € 14,80
ISBN 978-3-99098-240-2

RUUD VAN WEERDENBURG

BAUM ZEIT

Gedichte

Glück

Kaufe ich eine Zeitung in dem Kiosk auf dem Platz

Stehe ich neben dem Bankfilialmanager,

der mich manchmal

in seiner Arbeitsumgebung unter vier Augen

davon überzeugt,

einem Schuldenberg vorbeugen zu können.

Er tut erschrocken,

als ob er mich nicht sehen würde,

während er sich einige Lose für die Lotterie beschafft.



12,5 x 20,5 cm
Broschur
ca. 100 Seiten | € 19,80
ISBN 978-3-99098-248-8

RUUD VAN WEERDENBURG, der in Alkmaar geborene Niederländer veröffentlichte Prosa auf Niederländisch, Deutsch und Englisch. In der Heron-Reihe gibt es die Anthologien, *bilingual*, *Wolken-Clouds* und *Schatten-Shadows*, mit DichterInnen aus vier Kontinenten.

PETER PAUL WIPLINGER

WORT- BRUCH

Gedichte

ENTSORGUNG

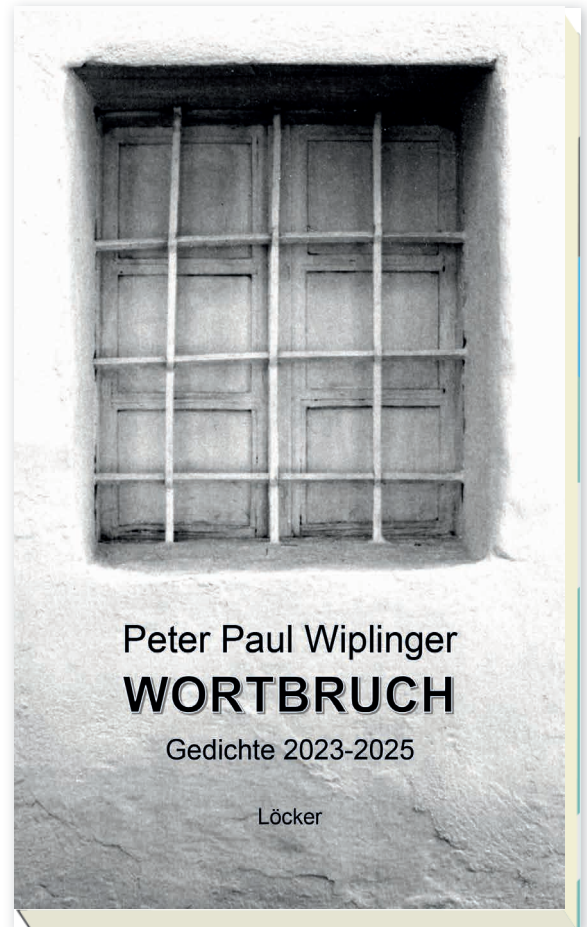
wir standen am rande
des tosenden wasserfalls
er war alt ich war jung

man hat sie noch lebend
hineingeschmissen
wenn sie nicht mehr
gehen konnten sagte er

nachher haben sie sich
die hände gewaschen
für das abendgebet

mein kleiner bruder
war einer von ihnen
einer der entsorgten

nie erzählte ich das
unserer lieben mutter
sondern ich sagte ihr
er sei im kampf gefallen
ehrentvoll für's vaterland



12,5 x 20,5 cm
Broschur
80 Seiten | € 19,80
ISBN 978-3-99098-247-1

PETER PAUL WIPLINGER ist Schriftsteller und künstlerischer Fotograf. Geboren 1939 in Haslach, Oberösterreich. Lebt seit 1960 in Wien. Studium der Theaterwissenschaft, Germanistik und Philosophie. Vorwiegend Lyriker, aber auch Kulturpublizist und Prosaschriftsteller. Bisher ca 60 Buchpublikationen in mehr als 20 Sprachen und hunderte Beiträge in Zeitungen, Zeitschriften und Anthologien sowie zahlreiche Rundfunksendungen im In- und Ausland. Weitere Informationen unter www.wiplinger.eu

FRAUENKOLLEKTIV RITCLIQUE (HG.) ZÜNDENDE FUNKEN

Feministinnen im Wien der 70er Jahre

Nun liegt die zweite Auflage dieses Buches über die Autonome Frauenbewegung, im Speziellen die Aktion Unabhängiger Frauen (AUF) in Wien vor. Aktivistinnen aus allen österreichischen Bundesländern, sowie international aus Amerika, Dänemark, Deutschland (BRD), Türkei, Spanien, die in diesen 70er/80er Jahren ihre Zeit in Wien verbrachten, verschmolzen sehr schnell zu einer aufmüpfigen lautstarken widerständigen Gemeinschaft und erinnern sich 40 Jahre danach an die wilden Kämpfe und die neuen Horizonte, die sich ihnen damals eröffneten. All dies hat zu einer nachhaltigen Bereicherung ihres Lebens als Frau geführt.

Die Frauen berichten aus ihrer feministischen Sicht von Gesundheit, Berufsproblemen, vom Altwerden und feministischer Kunst, vom Kampf der Prostituierten um ihre Autonomie und der Übernahme von Produktionsmitteln (Zeitschrift, Verlag, Buchhandlung, Café), von Sexualität und den ersten Diskussionen und Streitgesprächen zwischen Hetera- und lesbischen Frauen, über Mutterschaft und ideenreiche, lustvolle kämpferische Aktionen.

Wenn auch die Frauenbewegung der 1970er Jahre keine reale politische Macht hatte, war sie doch alles andere als machtlos. Sie konnte in Österreich Diskurse initiieren und wollte talentiert provozieren. Fern von Internet, Instagram & Co kommunizierte sie international mit frauenbewegten Gruppen anderer Länder und war somit nicht mehr zu übergehen, zu übersehen und schon gar nicht zu überhören. Sie lieferte in den späten 70ern einen wesentlichen Beitrag zur Strafrechts- und Familienrechtsreform.

DAS FRAUENKOLLEKTIV RITCLIQUE, traf sich nach vierzig Jahren mit weiteren Aktivistinnen der Frauenbewegung, um ihre Erinnerungen an diese Zeit zu sichern und für die nachfolgenden Generationen erfahrbar zu machen.



15,5 x 23,5 cm
Broschur
ca. 400 Seiten | € 29,80
ISBN 978-3-99098-250-1

HERMANN CZECH**ZUR ABWECHSLUNG**

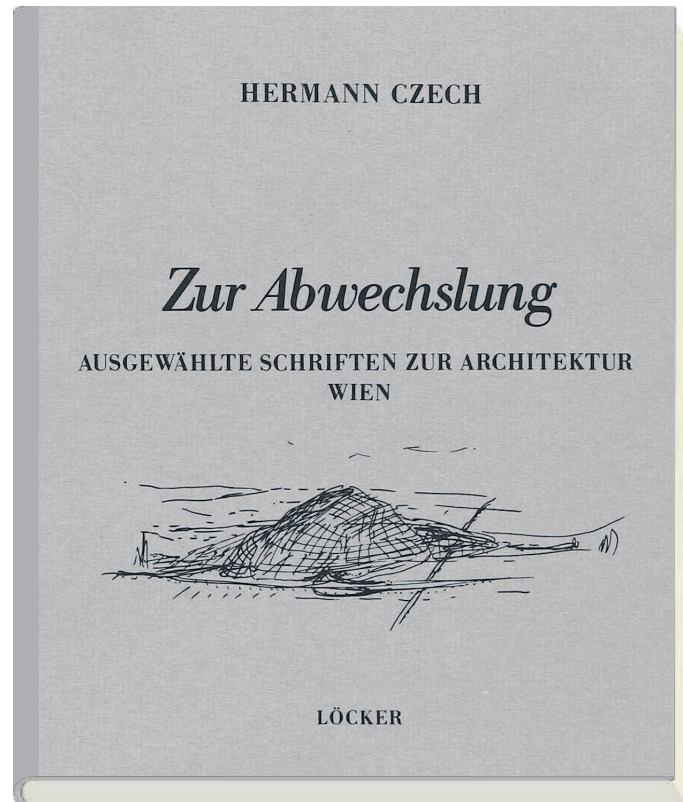
Ausgewählte Schriften zur Architektur Wien

Der Klassiker von Hermann Czech durchgesehen und in verbesserter Aufmachung neu aufgelegt!

In Kritiken und Essays seit 1963 spiegelt sich ein Bild des Wiener Architekturdenkens — in einer Perspektive, die selbst einer Entwicklung unterliegt. Aus Polemiken, die sich immer weniger mit Bauwerken als mit Geisteszuständen befassen, entsteht im Zusammenhang eine kritische Theorie. „Glaubwürdige Kritik macht das Objekt nicht zu ihrem Zweck, sondern zu ihrem Mittel, nimmt es nur zum Anlaß und Beispiel für den Gedanken ... nicht das Fehlurteil, sondern eine Methode ist verwerflich, die nur das Objekt betrachtet und es unterläßt, die ihm zugrundeliegenden Motive zu analysieren — und dadurch die eigenen darzulegen“. Hermann Czech

Titel und Themen: Loos und Funktionalismus. Die Sprache Otto Wagners. Le Corbusier / Fast ein Unbekannter. Am Stephansplatz. Aufrüttelndes. Architekturzensur. Selbstkritik der Moderne. Stadtbild und Moral. Für eine neue Großstadt. Räumlicher Städtebau. Elemente der Stadtvorstellung. Manierismus und Partizipation. Innere Stadterweiterung. Wohnbau und Althaus u.a.

Hermann Czech, geboren 1936 in Wien, er studierte Architektur bei Konrad Wachsmann und Ernst A. Plischke. Sein umfangreiches architektonisches Werk umfasst Planungen, Wohn-, Schul- und Hotelbauten ebenso wie Interventionen in kleinem Maßstab und Ausstellungsgestaltungen. Er ist Autor zahlreicher kritischer und theoretischer Publikationen zur Architektur.



20,5 x 21,5 cm
Leinen mit Schutzumschlag
160 Seiten | € 39,80
ISBN 978-3-99098-239-6

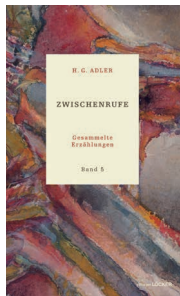
H. G. Adler
GEGENÜBER DER WIRKLICHKEIT
 Parabeln, Betrachtungen,
 Gleichnisse – gesammelte
 Erzählungen Bd.1
 152 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-99098-079-8
 € 24,80

H.G. Adler
SODOMS UNTERGANG
 Gesammelte Erzählungen Band 2
 196 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-99098-045-3
 € 24,80

H.G. Adler
EREIGNISSE
 Gesammelte Erzählungen Band 3
 300 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-85409-813-3
 € 24,80

H.G. Adler
SCHULDIG UND UNSCHULDIG
 Gesammelte Erzählungen Bd.4
 350 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-85409-793-8
 € 29,80

H. G. Adler
ZWISCHENRUF
 gesammelte Erzählungen Bd. 5
 324 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-99098-117-7
 € 24,80

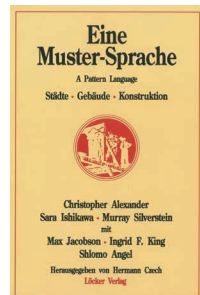


H. G. Adler (Hg.)
RAOUL FEUERSTEIN
 Geschichte eines quälenden
 Namens
 317 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-99098-149-8
 € 29,80

Thomas Aichhorn (Hg.)
AUGUST AICHHORN
PIONIER DER
PSYCHOANALYTISCHEN
SOZIALARBEIT.
 Zur Geschichte der Sozialarbeit und
 Sozialarbeitsforschung Band 1
 160 S., zahlreiche Abb. Broschur
 ISBN 978-3-85409-608-5
 € 19,80

Thomas Aichhorn, Karl Fallend (Hg.)
AUGUST AICHHORN -
VORLESUNGEN
 Einführung in die Psychoanalyse
 Für Erziehungsberatung und
 Soziale Arbeit
 230 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-779-2
 € 19,80

Alexander, Ishikawa, Silverstein
EINE MUSTER-SPRACHE
 A Pattern Language:
 Hg. von Hermann Czech
 2. verbesserte Auflage
 1320 S., Leinen mit Schutzumschlag
 ISBN 978-3-85409-568-2
 € 108



Peter Altenberg
ASHANTEE
 200 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-85409-460-9
 € 19,80

Peter Altenberg / Simon Ganahl
PRODRAMOS
 Altenberg, Peter / Ganahl, Simon
 200 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-85409-837-9
 € 22

Beppo Beyerl
NA PIVO
 mit Bohumil Hrabal und Jaroslav
 Hašek
 Eine mährisch-böhmische Bierreise
 200 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-808-9
 € 19,80

Beppo Beyerl
WIENER KLOSETTBREVIER
 Bekundungen Betrachtungen
 Benutzungen
 142 S., Broschur mit Text und Bild
 ISBN 978-3-99098-013-2
 € 12,80



Beppo Beyerl / Erika Kronbitter
MEIDLING
 Betrachtungen. Befürchtungen.
 Begehungen
 222 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-99098-115-3
 € 24

Dario Calimani / Hans Raimund
DER JUDE AUF DER KIPPE
 Zwischen Schoah und
 Antisemitismus der Erinnerung
 gerecht werden
 200 S., Broschur
 ISBN 978-3-99098-172-6
 19,80

Hermann Czech
UNGEFÄHRE HAUPTTRICHTUNG
 Schriften und Gespräche zur
 Architektur
 168 S., Broschur Mit Text und
 Bildern
 ISBN 978-3-99098-113-9
 € 29,80

Friedemann Derschmidt
SAG DU ES DEINEM KINDE!
 Nationalsozialismus in der eigenen
 Familie
 176 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-764-8
 € 29,80



Nikolaus Dimmel / Erich Fenninger
WAS WIR ÜBER KINDERARMUT
WISSEN
 288 S., Broschur
 ISBN 978-3-99098-025-5
 € 19,80

Nikolaus Dimmel / Karin Heitzmann
 / Martin Schenk
ARMUT IN DER
KRISENGESELLSCHAFT
 362 S., Broschur
 ISBN 978-3-99098-191-7
 € 29,80

Karl Fallend
UNBEWUSSTE ZEITGESCHICHTE
 Psychoanalyse –
 Nationalsozialismus – Folgen
 352 S., Broschur mit Text und
 Bildern
 ISBN 978-3-99098-034-7
 € 24,80

Egon Friedell
DER SCHRIFTSPIELER
 Autobiographische Schriften
 267 S. Hardcover
 ISBN 978-3-85409-368-8
 € 19,80

Pierre Genée
HALLO, HIER GRÜNBAUM!
 Altes und Neuentdecktes
 300 S. mit einigen Abb.,
 Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-85409-330-5
 € 22

Jacqueline Gillespie
ZWEI MÄNNER IN
BETRACHTUNG DES MONDES
 Roman
 140 S., Hardcover mit SU
 € 19,80

Lorenz Glatz
REISEN ZU DEN VERLORENEN
NACHBARN
 Die Juden von Wiesmath
 250 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-870-6
 € 19,80

Rüdiger Görner
EULENSPIEGEL IN WATERLOO
 STATION
 Prosa
 160 S., Broschur
 ISBN 978-3-99098-195-5
 € 19,80

Rüdiger Görner
ENGLISCHE ELEGIEN
 150 S., Broschur
 ISBN 978-3-99098-193-1
 € 19,80

Friedrich Haider (Hg.)
ERNST FUCHS
 Zeichnungen und Graphik 1942-1959
 272 S., ca. 200 farb. Abb.
 Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-85409-387-9

Martin Haidinger
DIE FREIMAURER UND IHR
GEHEIMNIS
 12 Fragen an den Großmeister
 Georg Semler
 145 S., Abb. s/w. Hardcover
 ISBN 978-3-99098-174-0
 € 24,80

Ludwig Hirschfeld / Peter Payer
WIEN IN MOLL
 Ausgewählte Feuilletons 1907 –
 1937
 ca. 264 S., Hardcover mit SU
 ISBN 978-3-99098-039-2
 € 24,80

Anton Kuh
DER UNSTERBLICHE
ÖSTERREICHER
 Hg. v. Ulrich Norbert Schulenburg
 384 S., Ln. mit SU
 ISBN 978-3-85409-352-7
 € 25

Anton Kuh
JUDEN UND DEUTSCHE
 Hg. von Andreas Kilcher
 205 S., Hardcover
 ISBN 978-3-85409-369-5
 € 19,80

FÜR ADOLF LOOS
 Nachdruck der »Festschrift zum
 60. Geburtstag« von 1930;
 Hrsg. von Burkhardt Rukschcio
 164 S., 30 Abb.,
 2 Bände in Leinenmappe
 ISBN 978-3-85409-078-6
 € 26

Karl Lubomirski
DIE ADOPTION
Roman
130 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-198-6
€ 19,80

Wolfgang Maderthaler, Michaela
Maier (Hg.)
»DER FÜHRER BIN ICH SELBST«
Dollfuß - Mussolini Briefwechsel
157 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-393-0
€ 15

Patricia Josefine Marchart
AUTISTISCHE WELTEN
Wie können wir einander
verstehen?
400 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-778-5
€ 49,980

Robert A. Minder
AUF DEN SPUREN DER
FREIMAURER IN WIEN
Ein masonischer Stadtführer
250 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-018-7
€ 19,80

Reinhard Öhlberger
WENN AM BUCH
DER HÄNDLER KLEBT
Buchhändler-Vignetten
und ihr weltweiter Gebrauch
360 S., Hardcover im
Schuber, zahlreiche Abb. und
Originalbeigabe
ISBN 978-3-85409-329-9
€ 93,-

Alfred Paleczny
DIE WIENER BRAUHERREN
Das goldene Bierjahrhundert
243 S., Hardcover, zahlr. Abb.
ISBN 978-3-85409-730-3
€ 29,80

Kurt Palm
BRECHT IM KOFFERRAUM
Aufsätze • Anekdoten • Abschweifungen
185 S. mit zahlr. Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-452-4
€ 16,80

Kurt Palm
PALMSAMSTAG
Der schönste Tag der Woche
200 Seiten, Broschur
ISBN 978-3-85409-508-4
€ 19,80

Kurt Palm
SUPPE TAUBE SPARGEL
Essen und trinken mit Adalbert
Stifter
136 S. zahlreiche Abb., Hardcover
ISBN 978-3-85409-313-8
€ 16,80

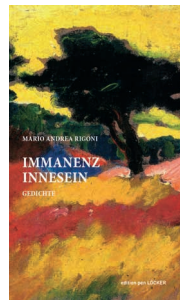
Eva Petric
OHNE HAUT - SCHWEBEND
Roman
288 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-164-1
€ 24,80

Eduard Pözl
GROSSSTADTBILDER
Reportagen und Feuilletons - Wien
um 1900
Hg. u. kommentiert von Peter Payer
200 S., geb. mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-85409-632-0
€ 22

Sophie Reyer
NACH UNSEREM ATEM
Roman
252., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-190-0
€ 22

Sophie Reyer
FALTEN HAT DIE ZEIT
Gedichte
197 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-183-2
€ 19,80

Mario Andrea Rigoni, / Franziska
Raimund
IMMANENZ / INNESEIN
Gedichte
120 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-155-9
€ 19,80



Mario Andrea Rigoni / Franziska
Raimund
BODENSÄTZE
Aphorismen und Fragmente
116 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-180-1
€ 19,80

Wolfgang Martin Roth
DER DEUTSCHE VON FLUG 111
Roman
150 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-197-9
€ 19,80

Wolfgang Martin Roth
DIE SCHUHE DER VÄTER
Roman
346 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-151-1
€ 24,80

August Ruhs
LACAN
Eine Einführung in die strukturelle
Psychoanalyse
180 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-554-5
€ 14,80

Edgar Schütz / Matthias Marschik
EIN ECHTER BÖHMISCHER
WIENER
Die Tagebücher des Karel Šimonek
/ Karl Simonek (1875–1948)
366 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-188-7
€ 29,80

Eugenie Schwarzwald / Robert
Streibel
DAS VERMÄCHTNIS DER
EUGENIE
Gesammelte Feuilletons von
Eugenie Schwarzwald 1908-1938
300 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-878-2
€ 24,80

Heinz Sichrovsky
MOZART, MOWGLI, SHERLOCK
HOLMES
Die königliche Kunst in Musik und
Dichtung der Freimaurer
300 Seiten, Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-656-6
€ 24,80

Maria D. Simon, / Jonathan
Kufner-Eger
AUS DER BETROFFENHEIT
Zu Leben und Werk von Maria D.
Simon
208 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-159-7
€ 19,80

Christof Stein
MÖBEL OBJEKTE GESCHICHTE
144 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-143-6
€ 39,80

Karl Stuhlpfarrer
UMSIEDLUNG SÜDTIROL
1939–1940
684 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-178-8
€ 68,00

Francois Villon
DAS GROSSE TESTAMENT
Übersetzt von Wolfgang Benndorf
Hg. von Michael Guttenbrunner
144 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-355-8
€ 22

Niko Wahl, Philipp Rohrbach, Tal
Adler
SCHWARZÖSTERREICH
Die Kinder afro-amerikanischer
Besatzungssoldaten
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-802-7
€ 29,80



Richard Wall
IN DER LEERE DAS SITZEN
IN DER DRIFT DER TAGE
Kurzprosa
232 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-739-6
€ 19,80

Richard Wall
IN BEWEGUNG
Annäherungen und Begegnungen
294 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-154-2
€ 19,80

Nadja Weck / Jana Osterkamp /
Peter Becker
GESCHICHTEN VOM
SCHREIBTISCH DES KAISERS
Einblicke in die alltäglichen
Regierungsgeschäfte Kaiser Franz
Josephs I.
282 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-173-3
€ 29,80

Ulrich Weinzierl
ALFRED POLGAR
Eine Biographie. Erw. Neuauflage.
314 S., ca. 30 Abb. auf Taf.,
Hardcover
ISBN 978-3-85409-423-4
€ 28

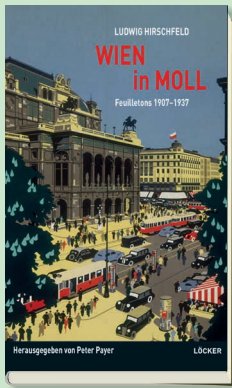
Michael Heinrich Weninger
LOGE UND ALTAR
Über die Aussöhnung von
katholischer Kirche und regulärer
Freimaurerei
504 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-99098-014-9
€ 39,80

Oswald Wiener
LITERARISCHE ESSAYS
142 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-240-7
€ 22

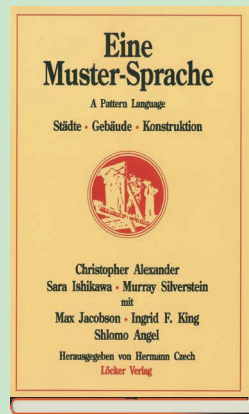
J. Rodolfo Wilcock / Hans Raimund
ITALIENISCHES LIEDERBUCH
Ausgewählte Gedichte
164 S., Broschur
ISBN 978-3-99098-170-2
€ 19,80



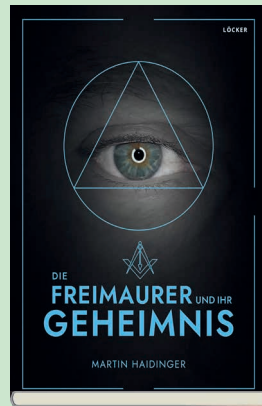
Gudrun Wolfgruber
BERTHA PAPPENHEIM
Soziale Arbeit, Frauenbewegung,
Religion
Zur Geschichte der Sozialarbeit
und Sozialarbeitsforschung Band 8
211 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-760-0
€ 19,80



Ludwig Hirschfeld
WIEN IN MOLL
ISBN 978-3-99098-039-2
€ 24,80



Christopher Alexander
EINE MUSTER-SPRACHE
ISBN 978-3-85409-568-2
€ 108,-



Martin Haidinger
DIE FREIMAURER UND IHR
GEHEIMNIS
ISBN 978-3-99098-174-0
€ 24,80



Robert A. Minder
AUF DEN SPUREN DER
FREIMAURER IN WIEN
ISBN 978-3-99098-018-7
€ 19,80



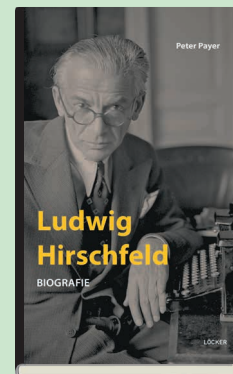
Hermann Czech
UNGEFÄHRE
HAUPTRICHTUNG/WIRKLICH
ISBN 978-3-99098-113-9
€ 29,80



Michael Heinrich Weninger
LOGE UND ALTAR
ISBN 978-3-99098-014-9
€ 39,80



Wolfgang Martin Roth
DER DEUTSCHE VOM FLUG 111
ISBN 978-3-85409-197-9
€ 19,80



Peter Payer (Hg.)
LUDWIG HIRSCHFELD
ISBN 978-3-99098-209-9
€ 39,80



Otmar Rychlik
GUSTAV KLIMT
DAS RINGSTRASSENWERK
ISBN 978-3-85409-899-7
€ 39,80



Niko Wahl, Philipp Rohrbach,
Tal Adler
SCHWARZÖSTERREICH
ISBN 978-3-85409-802-7
€ 29,80



Hrsg. Christof Stein
MÖBEL OBJEKTE GESCHICHTE
ISBN: 978-3-99098-143-6
€ 39,80